

RS OGH 1971/5/4 3Ob52/71, 5Ob4/91, 5Ob122/92, 3Ob64/93, 5Ob281/00k, 3Ob191/10z, 3Ob239/11k

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.05.1971

Norm

EO §54 Abs1 Z3

EO §87

EO §208

GBG §96

Rechtssatz

Wird erst nach Ablauf der 14-tägigen Frist (§ 207 EO) eine Pfandrechtseinverleibung nach § 208 EO beantragt, so stellt die Bewilligung der Pfandrechtseinverleibung gemäß den §§ 87 ff EO im laufenden Rang ein zulässiges Minus dar.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 52/71

Entscheidungstext OGH 04.05.1971 3 Ob 52/71

EvBl 1971/270 S 497 = RZ 1971,177 = SZ 44/61

- 5 Ob 4/91

Entscheidungstext OGH 11.06.1991 5 Ob 4/91

Auch; Beisatz: Die Bewilligung einer Einverleibung oder Vormerkung in laufenden Rang stellt gegenüber dem Begehr auf Eintragung im Rang einer vorangehenden Rangordnung ein die Bewilligung nicht hinderndes Minus dar. (T1) = BankArch 1992,164 (Hoyer)

- 5 Ob 122/92

Entscheidungstext OGH 13.10.1992 5 Ob 122/92

Beis wie T1; Veröff: SZ 65/128 = ÖBA 1993,412 = NZ 1993,179

- 3 Ob 64/93

Entscheidungstext OGH 12.05.1993 3 Ob 64/93

Beisatz wie T1

- 5 Ob 281/00k

Entscheidungstext OGH 21.11.2000 5 Ob 281/00k

Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 73/175

- 3 Ob 191/10z

Entscheidungstext OGH 08.06.2011 3 Ob 191/10z

Vgl; Beisatz: Auch im Exekutionsverfahren ist die Bewilligung eines Minus zulässig. (T2); Veröff: SZ 2011/72

- 3 Ob 239/11k

Entscheidungstext OGH 18.01.2012 3 Ob 239/11k

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0002034

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at